

Bezirksklasse Herren BS

TSV Rünigen II : BSC Acosta Braunschweig
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

9:3-Erfolg für den BSC Acosta Braunschweig beim TSV Rünigen II

Trotz Sven Martikke, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Rünigen II das Heimspiel gegen den BSC Acosta Braunschweig in der Bezirksklasse Herren BS mit 3:9 nicht gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Thomas Lauterbach den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatten Martikke / Skupin beim Erfolg in drei Sätzen gegen Müller / Günther ab dem ersten Ballwechsel. Keinen Punkt beisteuern konnten Spiolek / Radies im Match gegen Everling / Lauterbach, das 0:3 verloren ging. Mit 1:3 verloren im Anschluss Peschmann / Hennig ihre Partie gegen Kunz / Weber. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sven Martikke hatte gegen Andre Everling, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Den Sieg von Thomas Müller konnte Niklas Spiolek im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Jan-Peer Skupin hatte nachfolgend gegen Ingo Kunz bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Zwischenzeitlich konnte Dennis Radies zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Thomas Lauterbach, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 7:11, 11:7, 5:11, 8:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Zwei Sätze lang fand Michael Peschmann gegen Christoph Günther das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 7:11, 5:11, 11:6, 11:9, 11:9 gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Thomas Hennig seinem Gegner Ulrich Weber letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TSV Rünigen II und des BSC Acosta Braunschweig in die Box. Keine Chancen ließ hingegen Sven Martikke beim 3:0 seinem Gegner Thomas Müller. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andre Everling wurden im Anschluss Niklas Spiolek unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Spiolek mit einem 0:11 überfahren wurde. Fünf Sätze lang beharkten sich Jan-Peer Skupin und Thomas Lauterbach, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Rünigen II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den RSV Braunschweig IV am 21.11.2022 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des BSC Acosta Braunschweig wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Magni II am 22.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Rünigen II

Doppel: Martikke / Skupin 1:0, Spiolek / Radies 0:1, Peschmann / Hennig 0:1

Einzel: S. Martikke 2:0, N. Spiolek 0:2, J. Skupin 0:2, D. Radies 0:1, M. Peschmann 0:1, T. Hennig 0:1

BSC Acosta Braunschweig

Doppel: Everling / Lauterbach 1:0, Müller / Günther 0:1, Kunz / Weber 1:0

Einzel: T. Müller 1:1, A. Everling 1:1, T. Lauterbach 2:0, I. Kunz 1:0, U. Weber 1:0, C. Günther 1:0